

Markus Knaus
Fuchsenstr. 21 b
9016 St.Gallen

An den
Stadtrat der Stadt St.Gallen
Postfach 9001
St. Gallen

St. Gallen, 21.2.2012

Einfache Anfrage:

Wertstoffsammelstellen in der Innenstadt

Sehr geehrte Damen und Herren

In Folge des Jugendlichen-Vorstosses und dessen Diskussion im Stadtparlament, aber auch im Zusammenhang mit der rollenden Erneuerung der Wertstoff-Sammelstellen drängt sich die Frage auf: Hat es in der Innenstadt genügend Entsorgungseinrichtungen an Orten, wo sie auch für Ortsfremde sichtbar sind?

Im Moment gibt es drei Entsorgungsstellen (jedoch nur für Alu, Blech und Glas!), eine im Grabenpärkli, eine beim Neumarkt und eine auf dem Parkplatz beim Blumenbergplatz. Ausser derjenigen beim Neumarkt liegt keine direkt an den Passantenströmen. Und auch sie kommt von diesen Strömen weg auf die Südseite des Platzes, wenn der Plan zu dessen Neugestaltung umgesetzt wird.

Für PET sind die jeweiligen Detailhändler zuständig. Diese stellen ihre Sammelbehälter aber im Innenbereich des Ladens auf. Nur, - wer trinkt sein „Gütterli“ gleich nach dem Kauf leer, damit er das Leergut gleich wieder deponieren kann? - Wer kehrt dafür extra zum Einkaufsort zurück? Zudem: Nach Ladenschluss sind die PET-Sammelstellen sowieso nicht mehr zugänglich.

Auf Grund dieser Sachverhalte drängen sich Fragen auf.

1. Werden in der Innenstadt neue Wertstoffsammelstellen für Glas, Blech und Alu evaluiert?
2. Besteht die Möglichkeit, diese an öffentlich gut einsehbaren Orten zu platzieren (z.B. bei der Neugestaltung des Bahnhof- und des Marktplatzes)?
3. Könnten in Zusammenarbeit mit den Detaillisten (Coop, Migros, Pro Stadt) Möglichkeiten geschaffen werden, um PET auch nach Ladenschluss zu rezyklieren, wenigstens in der Innenstadt?

Besten Dank für die Beantwortung

Mit freundlichen Grüssen

Markus Knaus